



## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname : **Zeagran ultimate**

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung : Pflanzenschutzmittel

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: Nufarm GmbH & Co KG  
St.-Peter-Str. 25  
A-4021 Linz  
Österreich  
Telefon: +43/732/6918-3187  
Telefax: +43/732/6918-63187  
Email-Adresse: Katharina.Krueger@nufarm.com

Händler: Nufarm Deutschland GmbH  
Im MediaPark 4e  
D-50670 Köln/Rhein  
Telefon: +49/221/179179-24  
Telefax: +49/221/179179-55  
Email-Adresse: Dagmar.Heibertshausen@nufarm.com

### 1.4. Notrufnummer

+43/732/6914-2466 (Produktionsstandort Linz/Österreich)

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

EG_1272/08 :	AcuteTox.4	H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
	AcuteTox.4	H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
	SkinSens.1	H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	Repr.Cat.2	H361d - Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
	STOT_RE2	H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
	AquaticAcute1	H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.
	AquaticChronic1	H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm:



GHS07



GHS08



GHS09

Signalwort: Achtung

- |             |   |  |
|-------------|---|--|
| H302        | - | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.   |
| H332        | - | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.   |
| H317        | - | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.   |
| H361d       | - | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  |
| H373        | - | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.   |
| H410        | - | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  |
| EUH401      | - | Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.   |
| EUH066      | - | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  |
| P261        | - | Einatmen von Aerosol vermeiden.  |
| P280        | - | Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.  |
| P308 + P313 | - | BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.   |
| P501        | - | Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.   |
| SP 1        | - | Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.). |



### 2.3. Sonstige Gefahren

Diese Mischung enthält keine Inhaltsstoffe, die als persistent, bioakkumulierbar oder toxisch in Betracht kommen.

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

**Chemische Charakterisierung** : Gemisch aus Wirkstoff und Formulierungsbeistoffen  
Bromoxynil / Terbutylazin 100/250 g/l

### 3.2. Gemische

#### Inhaltsstoffe:

##### Terbutylazin

CAS-Nr.: 5915-41-3  
EINECS-Nr. / ELINCS-Nr.: 227-637-9  
REACH Nr.:  
Konzentration: 22,7 % (w/w)

##### Einstufung:

EG\_1272/08 : AcuteTox.4 H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
STOT\_RE2 H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
AquaticAcute1 H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.  
AquaticChronic1 H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

##### Bromoxynil octanoate

CAS-Nr.: 1689-99-2  
EINECS-Nr. / ELINCS-Nr.: 216-885-3  
REACH Nr.:  
Konzentration: 6,7 % (w/w)

##### Einstufung:

EG\_1272/08 : Repr.Cat.2 H361d - Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  
AcuteTox.3 H331 - Giftig bei Einatmen.  
AcuteTox.4 H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
SkinSens.1 H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
AquaticAcute1 H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.  
AquaticChronic1 H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
(M=10) - - -

##### Bromoxynil heptanoate

CAS-Nr.: 56634-95-8  
EINECS-Nr. / ELINCS-Nr.: 260-300-4  
REACH Nr.:  
Konzentration: 6,3 % (w/w)

##### Einstufung:

EG\_1272/08 : Repr.Cat.2 H361 - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.  
AcuteTox.4 H302 + H332 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen  
SkinSens.1 H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
AquaticAcute1 H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.  
AquaticChronic1 H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



Tributylphenolpolyglykoether

CAS-Nr.: 9046-09-7  
EINECS-Nr. / ELINCS-Nr.:  
REACH Nr.:  
Konzentration: 6,0% - 8,0% (w/w)

Einstufung:

EG\_1272/08 : SkinIrrit.2 H315 - Verursacht Hautreizungen.  
EyeIrrit.2 H319 - Verursacht schwere Augenreizung.  
AquaticChronic2 H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, Aromaten, <1% Naphthalin

CAS-Nr.:  
EINECS-Nr. / ELINCS-Nr.: 922-153-0  
REACH Nr.: 01-2119451097-39  
Konzentration: 6,0% - 8,0% (w/w)

Einstufung:

EG\_1272/08 : Asp.Tox.1 H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
AquaticChronic2 H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Hautkontakt : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Sofort mit viel Wasser abwaschen.
- Einatmen : Betroffene Person(en) an die frische Luft bringen. Arzt aufsuchen.
- Verschlucken : Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Keine Information verfügbar.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG



### 5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Sprühwasser, Löschpulver, Sand, Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)
- Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind : Wasservollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Im Brandfall können (HBr, Br<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub>, CO) entstehen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Angaben : Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. (siehe Kapitel 8)

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Reinigungsverfahren : Mit inertem, flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel). Mechanisch aufnehmen.
- Zusätzliche Hinweise : Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

siehe Kapitel 13



## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise für sichere Handhabung : Persönliche Schutzausrüstung tragen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Lagerklasse (LGK) : 10 (Brennbare Flüssigkeiten, soweit nicht Lagerklasse 3)

#### Lagerstabilität

Lagertemperatur : > 0 °C

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

kein(e,er)

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte	Bemerkung
Terbutylazin	5915-41-3		keine Einstufung vorhanden
Bromoxynil octanoate	1689-99-2		keine Einstufung vorhanden
Bromoxynil heptanoate	56634-95-8		keine Einstufung vorhanden
Tributylphenolpolyglykolether	9046-09-7		keine Einstufung vorhanden
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, Aromaten, <1% Naphthalin			keine Einstufung vorhanden

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz : Geeigneter Atemschutz bei höheren Konzentrationen oder längerer Einwirkung: Kombinationsfilter für organische, anorganische, saure anorganische und



	basische Gase/Dämpfe (z.B. EN 14387 Typ ABEK)
Handschutz	: Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) auch bei längerem, direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): z.B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Butylkautschuk (0,7 mm), u.a.
Augenschutz	: Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (z.B. EN 166)
Haut- und Körperschutz	: Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)
Hygienemaßnahmen	: Kontaminierte Kleidung und Handschuhe vor Wiederbenutzung ausziehen und (ab)waschen, auch die Innenseite. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.
Schutzmaßnahmen	: Für den Umgang mit Pflanzenschutzmitteln in Endverbraucherpackung gelten die Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung in der Gebrauchsanweisung. Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

Aggregatzustand	: flüssig
Form	: Suspoemulsion (SE)
Farbe	: undurchsichtig
Geruch	: Keine Daten verfügbar

Kristallisationsbeginn : -1 °C

Siedepunkt/Siedebereich : Keine Daten verfügbar

Flammpunkt : > 100 °C

Zündtemperatur : > 450 °C

Obere Explosionsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	:	Keine Daten verfügbar
Dichte	:	1,1 g/cm <sup>3</sup> bei 20 °C
Wasserlöslichkeit	:	stabil emulgierbar
pH-Wert	:	5,6 bei ( 20 °C)
Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser	:	Keine Daten verfügbar
Dissoziationskonstante	:	Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	:	48 - 150 mPa.s
Oxidierende Eigenschaften	:	Der Stoff oder das Gemisch ist nicht eingestuft als oxidierend.
Explosive Eigenschaften	:	Nicht explosiv

## 9.2. Sonstige Angaben

kein(e,er)

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar





#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität	:	LD50 Oral Ratte Dosis: 300 - 2.000 mg/kg
Akute dermale Toxizität	:	LD50 Dermal Ratte Dosis: > 2.000 mg/kg
Hautreizung	:	Kaninchen Ergebnis: Keine Hautreizung
Augenreizung	:	Kaninchen Ergebnis: Keine Augenreizung
Sensibilisierung	:	Maus Ergebnis: Verursacht Sensibilisierung.

### ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

#### 12.1. Toxizität

Toxizität gegenüber Fischen	:	LC50 Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Dosis: 0,491 mg/l Versuchsdauer: 96 h
Toxizität gegenüber aquatischen Invertebraten	:	EC50 Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Dosis: 0,44 mg/l



Versuchsdauer: 48 h

Toxizität gegenüber Algen : EC50 *Desmodesmus subspicatus* (Grünalge)  
Dosis: 0,044 mg/l  
Expositionszeit: 72 h

EC50 *Lemna gibba* (Wasserlinse)  
Dosis: 0,081 mg/l  
Expositionszeit: 7 d

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit : Keine Daten verfügbar

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation : Keine Daten verfügbar

## 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Inhaltsstoffe, die als persistent, bioakkumulierbar oder toxisch in Betracht kommen.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

kein(e,er)

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Gemäß Richtlinie 2000/532/EG in der gültigen Fassung :  
Abfallschlüssel-Nr. : 02 01 08 (Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten)

## 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Verunreinigte : Leere Behälter nicht wieder verwenden.



Verpackungen

Entsorgen Sie das leere und dreimal gespülte Gebinde im örtlichen Entsorgungssystem nach EG-Richtlinie 94/62/EG (z.B. ARA, PAMIRA)

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

### 14.1. UN-Nummer

UN3082

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

UN3082 Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g.(Bromoxynil octanoat/heptanoat, Terbutylazin)

### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID :  
Klasse : 9

IMDG :  
Klasse : 9

IATA-DGR :  
Klasse : 9

### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID : III

IMDG : III

IATA-DGR : III

### 14.5. Umweltgefahren

**IMDG**  
Meeresschadstoff : MP

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

kein(e,er)



## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse : Empfehlung des Industrieverbandes Agrar e.V.: Pflanzenschutzmittel in Verbraucherverpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt und sind auch nicht entsprechend gekennzeichnet; dennoch sind sie so zu lagern, als wären sie in WGK 3 (stark wassergefährdend) eingestuft.

Sonstige Vorschriften : Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

Gefährlicher Stoff gemäß GewO, Anlage 5 : Teil 1, E1

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

kein(e,er)

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Druckdatum : 2017/09/11

Es wird das Datumsformat JJJJ/MM/TT gemäß ISO 8601 verwendet.  
(Änderungen sind links gekennzeichnet durch: || )

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

#### Ansprechpartner

Firma : Nufarm GmbH & Co KG Nufarm Deutschland GmbH



**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

***Zeagran ultimate***

Version 9 (Deutschland)

Ausgabedatum: 2017/09/11

K. Krüger  
St.-Peter-Str. 25  
A-4021 Linz  
Österreich

D.Heibertshausen  
Im MediaPark 4e  
D-50670 Köln/Rhein  
Deutschland

Telefon : +43/732/6918-3187  
Telefax : +43/732/6918-63187  
Email-Adresse : Katharina.Krueger@nufarm.com

+49/221/179179-24  
+49/221/179179-55  
Dagmar.Heibertshausen@nufarm.com

Diese Informationen basieren auf unserem jetzigen Kenntnisstand und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.